

How2 Moodle 2.UP wird  
herausgegeben von:

**AG eLEARNING**  
*Service und Beratung für  
E-Learning und Mediendidaktik*

Universität Potsdam  
Am Neuen Palais 10  
Haus 2, Raum 2.08/09  
14469 Potsdam

[www.uni-potsdam.de/agelearning](http://www.uni-potsdam.de/agelearning)  
[agelearning@uni-potsdam.de](mailto:agelearning@uni-potsdam.de)

# How2 Moodle 2.UP

## Wiki

Wikis sind klassische Web 2.0-Werkzeuge, die durch ihre technischen Merkmale und Grundprinzipien kreative Aktivitäten von Internetnutzer/-innen fördern und sich vor allem für kooperativ-kollaborative Arbeiten in Lehr-Lernverhältnissen eignen.

Was Wikis sind, welche Einsatzmöglichkeiten es gibt und wie Sie das Moodle-Wiki in Ihrem Kurs einrichten, zeigt Ihnen das folgende Dokument. Didaktische Hinweise und Anregungen über Kapitel 1. hinaus gibt Ihnen der eTEACHiNG-Kompass Nr. 8, den Sie auf den Webseiten der [AG eLEARNING](#) finden.

### Inhalt

1.	Was sind Wikis? .....	2
	Grundprinzipien von Wikis .....	2
	Einsatzmöglichkeiten .....	3
2.	Wiki einrichten.....	4
	Wichtige Grundeinstellungen .....	5
	Rollen und Rechte zuweisen .....	7
3.	Inhalte erstellen und bearbeiten .....	8
	Erste Seite bearbeiten.....	9
	Neue Seiten erstellen .....	9
	Kommentare verfassen (Diskussion).....	11
	Versionen .....	11
	Spezialseiten .....	12
	Dateien .....	13
	Administration .....	14
4.	Inhalte sichern und wiederherstellen .....	14

 Funktion in Moodle 2.UP, die es in Moodle 1.9 noch nicht gab, die jetzt an einem anderen Ort im System zu finden ist oder sich funktional verändert hat.

 Wichtige Hinweise, die in der Arbeit mit Moodle berücksichtigt werden sollten.

 Praxisorientierte, didaktische Tipps für den konkreten Einsatz.

## 1. Was sind Wikis?

---

Der Entwickler des ersten Wikis (1995) Ward Cunningham definiert ein Wiki als „eine frei erweiterbare Sammlung von miteinander verbundenen Webseiten, als ein Hypertext-System für das Speichern und Ändern von Informationen, als eine Datenbank, in der jede Seite von jedermann über einen Web-Browser einfach zu bearbeiten ist“ (eig. Übersetzung nach Leuf/Cunningham 2001, 14). Wikis sind also kurz gefasst internetbasierte Anwendungen zur individuellen oder kooperativ-kollaborativen Texterstellung, deren niedrighschwelliger Zugang und Grundprinzipien (s.u.) vielfältige Potenziale für Lehr- und Lernprozesse bieten.

Das bekannteste Wiki ist zweifellos die 2001 ins Leben gerufene und mittlerweile in 285 Sprachversionen existierende Online-Enzyklopädie Wikipedia. Die hinsichtlich der Artikel- und Nutzer/-innenzahlen größten Wikipedias sind die englische (> 4 Mio. Artikel; > 18 Mio. registrierte User) und die deutsche Version (> 1,5 Mio. Artikel; > 1,5 Mio. reg. User).[\[Quelle\]](#) Der Bekanntheit der Wikipedia entsprechend ist deren technische Basis „MediaWiki“ auch eine der bekanntesten sog. Wiki-Engines (Wiki-Software).

Auch wenn die Zahl der Wiki-Engines seit 1995 in die Hunderte gestiegen ist und ihr Funktionsspektrum und ihre Komplexität breit gefächert ist, lassen sich beinahe für alle Wiki-Softwares einheitliche Grundprinzipien formulieren, die den besonderen Mehrwert für Lehr- und Lernhandlungen begründen. Einige wichtige Grundprinzipien werden im Folgenden vorgestellt.

### Grundprinzipien von Wikis

**Einfache Texterstellung und -bearbeitung:** In Wikis können schnell und ohne großen Aufwand Texte erstellt und zu jeder Zeit durch jede/n Nutzer/-in weiterbearbeitet werden. Je nach Software verfügen Wikis über einen funktional mehr oder minder umfangreichen Texteditor, mit dem Texte ohne Programmierkenntnisse formatiert und auch durch (multi-)mediale Elemente ergänzt werden können. Durch den potenziell hierarchiefreien Zugang verschwimmen die Rollen von Leser/-in und Autor/-in bzw. von Produzent/-in und Konsument/-in.

**Hypertextualität:** Inhalte können durch Verlinkung auf wikiinterne (Artikel) als auch auf stoffrelevante externe Ressourcen (andere Webseiten) miteinander verknüpft werden, was die individuelle Rezeption der Inhalte auf verschiedenen Wegen ermöglicht. Es entsteht ein vernetzter Wissensraum, in welchem Querverweise zwischen den Inhalten eine wichtigere Rolle als hierarchische Navigationsstrukturen spielen. Die Hypertextualität ist Voraussetzung für ein dynamisches Wachstum des Wissensraumes und ein grundlegendes Merkmal aller Wikis.

**Versionskontrolle:** Die Ursprungsversion sowie alle folgenden Bearbeitungen einer Wikiseite werden vom System automatisch in einer eigenen Version der Seite gespeichert. Dies ermöglicht den Vergleich verschiedener Textversionen und macht die Textproduktion transparent und für jede/-n Nutzer/-in nachvollziehbar. Ältere Versionen können jederzeit wiederhergestellt werden. Kein Inhalt kann verloren gehen.

**Diskussion:** Die kooperative und kollaborative Arbeit an Texten und Inhalten setzt Austauschprozesse zwischen den Beteiligten voraus, sowohl in thematischer als auch organisatorischer Hinsicht. Hierzu verfügt jede Wikiseite in Form einer „Unterseite“ über eine eigene Diskussionsfunktion. Sie kann zur

Diskussion von Inhalten, zur Abstimmung der Vorgehensweise bei der Bearbeitung von Aufgaben oder zur Arbeitsorganisation an sich genutzt werden.

**Heterarchie und Selbstorganisation:** Auch wenn viele Wikis die Möglichkeiten einer Rollen- und Rechteverteilung mitbringen, werden abgesehen von der (technischen) Administration in einem Wiki i. d. R. vorab keine formalen Rollen festgelegt. Alle Nutzer/-innen haben potenziell die gleichen Rechte und Möglichkeiten, aber auch die gleichen Pflichten. Dies fördert flache Strukturen und die Verantwortungsübernahme durch alle für die Arbeitsplanung, die Inhalte und die Zielerreichung. Erst im Lauf der Zeit bilden sich eigenständige Organisationsstrukturen und Rollen in der Wiki-Community.

**Skalierbarkeit und Flexibilität:** In den meisten Fällen sind die Programmcodes von Wiki-Engines frei zugänglich, was – Programmierfähigkeiten vorausgesetzt – eine Weiterentwicklung der Software ermöglicht. Für bekannte und weit verbreitete Wiki-Engines wie MediaWiki oder DokuWiki gibt es mittlerweile eine Vielzahl an Extensions (Erweiterungen), mit denen Wikis auf die eigenen Einsatzszenarien und Bedürfnisse funktional angepasst werden können. Zudem können Wikis auch für größere Nutzer/-innenzahlen bereitgestellt werden, wie das Beispiel der Wikipedia zeigt. So werden Wikis zu sehr flexibel einsetzbaren und gestaltbaren Werkzeugen.

**Dateiupload:** Das Hochladen von Dateien verschiedener Formate ist zwar kein klassisches Grundprinzip von Wikis, jedoch verfügen beinahe alle Wiki-Engines über diese Funktion. Durch die Ergänzung von Textinhalten durch Dateien kann ein multimedialisierter Raum entstehen, der eine Nutzung des Wiki über die Grenzen rein textbasierter Inhalte hinaus möglich macht.

### Nutzungsmöglichkeiten in Moodle

Die Niedrigschwelligkeit, der kollaborative und potenziell hierarchiefreie Charakter sowie die Flexibilität von Wikis machen sie zu einem vielfältig einsetzbaren Instrument in Lehr-Lernverhältnissen, wobei der Einsatz von sehr einfachen bis zu hochkomplexen Szenarien reichen kann.

Vor dem Einsatz von Wikis sind in jedem Fall die Teilnehmer/-innen in den technischen Umgang mit Wikis einzuführen. Hierfür ist je nach genutztem Wiki im Normalfall eine ein- bis zweistündige praktische Heranführung ausreichend. Vor allem sollten die Ziele des Wikieinsatzes klar und deutlich kommuniziert werden. Schließlich sind im Veranstaltungs- bzw. Arbeitsverlauf Möglichkeiten vorzuführen, Fragen und Probleme im Umgang mit dem Wiki zu diskutieren und zu klären.

### Einzelwikis

Auch wenn der Fokus von Wikis auf kooperativ-kollaborativem Arbeiten liegt, lassen sich ebenso individuelle Schreib- und Arbeitsprozesse unterstützen. Der Einsatz von Einzelwikis ist vor allem bei gleichen Aufgabenstellungen angezeigt, da hier die Wahrscheinlichkeit gleichlautender Seitennamen sehr hoch ist, was in einem Gemeinschaftswiki zu Konflikten führen kann. Gleichsam lassen sich Reflexionsprozesse wie beim Lerntagebuch/-journal oder die Organisation und Dokumentation individueller Textproduktion in Wikis umsetzen (z.B. Referate und Seminararbeiten). In Moodle werden hierfür **Einzelwikis** angelegt, die nur von dem/der einzelnen Teilnehmer/-in bearbeitet werden können.



## Kooperatives Schreiben

Wikis sind durch ihre Eigenschaften besonders für Gruppenarbeiten geeignet und viele Gruppenprozesse lassen sich durch Wikis unterstützen oder vereinfachen. So können Mitschriften von Lehrveranstaltungen durch mehrere Lernende gemeinsam verfasst werden. Vorteil hier ist die vor allem gegenseitige Ergänzung von Informationen, individuell gesetzten Schwerpunkten oder Fragen zum Stoff. Auch für das gemeinsame Verfassen von Seminararbeiten oder Verschriftlichungen von Referaten, Protokollen oder Berichten auf Praktika bieten Wikis die optimale Basis. Auch kleinere Forschungsarbeiten könnten durch Arbeitsgruppen in ein Wiki gestellt und dann gegenseitig bewertet werden. In Moodle können dafür **Gemeinschaftliche Wikis** eingerichtet werden. Die Wahl des Modus' **sichtbare** oder **getrennte Gruppen** hängt von der jeweiligen Zielsetzung und (gleichen/unterschiedlichen) Aufgabenstellung ab.

## Projektmanagement

Ein komplexeres Einsatzszenario stellt die Unterstützung von Projekten dar. Hier werden viele im Rahmen von Projekten anfallende Arbeiten und Aufgaben im Wiki umgesetzt. Arbeitsschritte werden geplant und festgehalten, Abläufe werden koordiniert und Ergebnisse dokumentiert. Gerade in Projekten geht es nicht nur um reine Schreibprozesse, sondern vor allem darum, die gemeinsame Arbeit zu planen, zu strukturieren und diese Struktur optimal im Wiki umzusetzen. In Moodle können hierfür **Gemeinschaftswikis** im Modus **getrennter Gruppen** angelegt werden. Ist die Projektphase beendet, bestünde die Möglichkeit, die Wikis für die anderen Gruppen **sichtbar** zu schalten, um Projektergebnisse miteinander vergleichen oder gegenseitig bewerten zu können.

## Informations- und Wissensmanagement

Auch für die Sammlung und Strukturierung von Informationen und Wissen können Wikis ein optimales Werkzeug darstellen. Dies reicht von der – bevorzugt kooperativen – Erstellung einfacher Literatur- und Linklisten zu einem Thema über die Nutzung als persönlichem oder gemeinsamem Raum für die Wissensarbeit bis zum Aufbau veranstaltungs- oder gar fachbereichsübergreifender Informationsportale.

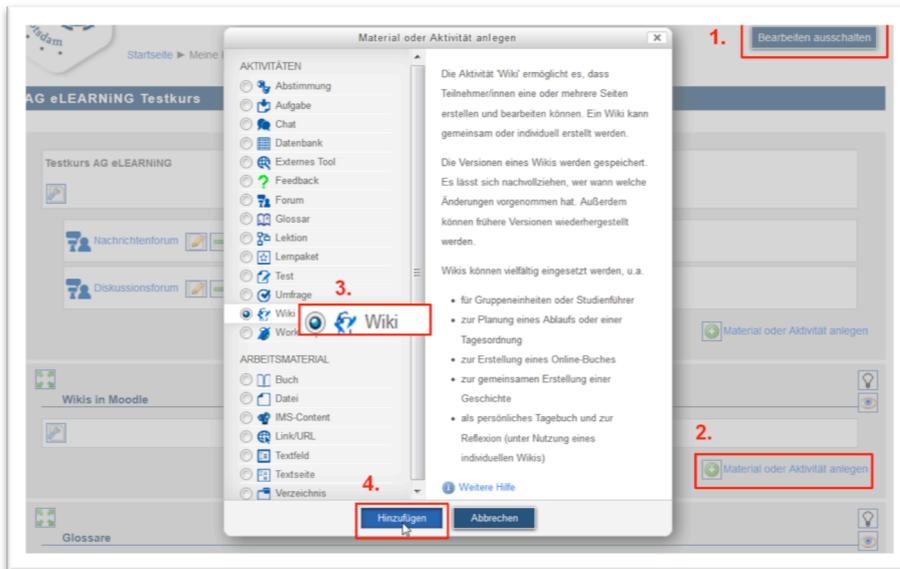
Die generellen Einsatzmöglichkeiten von Wikis sind vielfältig. Hinsichtlich des Wiki-Moduls in Moodle ist die Nutzung in den meisten Fällen jedoch auf zeitlich wie inhaltlich beschränkte Wikis im Rahmen von Lehrveranstaltungen begrenzt. Für umfangreichere Projekte ist die Wahl einer anderen, funktionsreicheren Wiki-Software ratsam.

Wie Sie das Moodle-Wiki nutzen, wird im Folgenden erklärt.

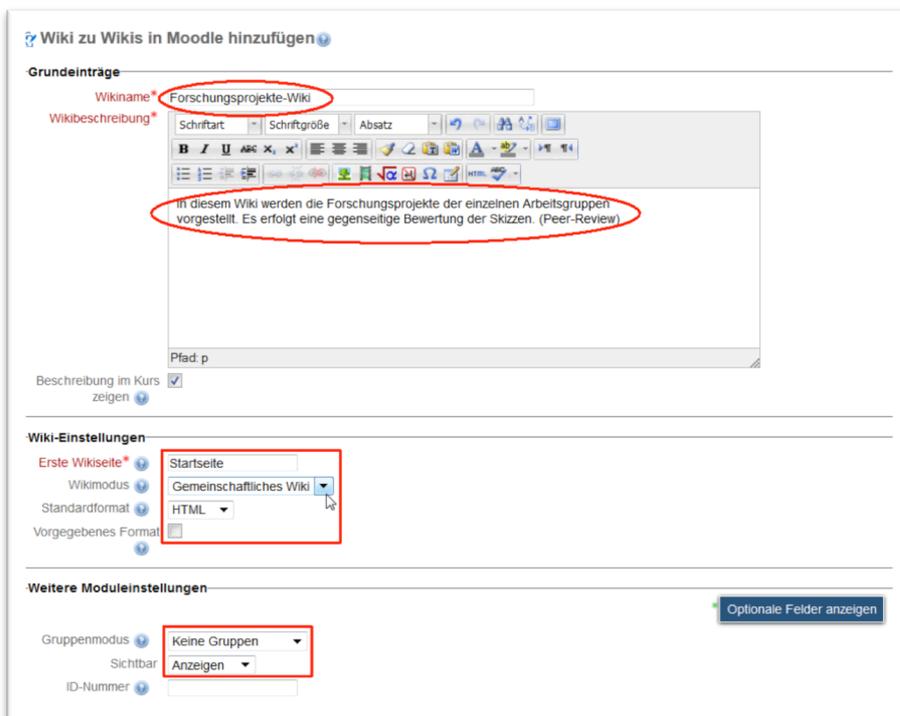
## 2. Wiki einrichten

---

Gehen Sie auf **Bearbeiten einschalten** (Block: Einstellungen > Kursadministration oder Button am oberen Ende der Kursseite). Wählen Sie dann im gewünschten Themenblock **Material oder Aktivität hinzufügen** und im darauffolgenden Auswahldialog das **Wiki**.



Geben Sie dem Wiki einen aussagekräftigen **Namen** und fügen Sie eine **Beschreibung** zur Art des Einsatzes, zu Zielen oder ggf. Aufgaben im Wiki hinzu. Sie haben im Block **Wiki-Einstellungen** die Möglichkeit, die **erste Seite** mit einem Namen zu versehen. Soll das Wiki für umfangreichere Aufgaben (z.B. Projektwikis, Seminararbeiten) oder als **Gemeinschaftliches Wiki** genutzt werden, ist es zweckmäßig, die erste Seite z.B. als **Startseite** einzurichten, die einen generellen Überblick gibt.



### Wichtige Grundeinstellungen

Wählen Sie unter **Wikimodus** das **Gemeinschaftliche Wiki**, wenn alle Kursteilnehmer/-innen (oder im Modus der Gruppenarbeit alle Mitglieder einer Gruppe) in einem Wiki arbeiten sollen. Wählen Sie

**Einzelwiki**, wenn jede/r Studierende/r ein eigenes Wiki erhalten soll. Dieses ist dann auch nur von ihr/von ihm bearbeitbar.

### Standardformat (Editor)

Legen Sie das **Standardformat** für das Schreiben im Wiki fest. Hier haben Sie die Wahl zwischen dem **HTML-Editor**, mit dem auch andere Elemente des Moodle-Kurses gestaltet werden oder zwei **Wiki-Editoren** (Creole; NWiki), in denen Formatierungen mit Hilfe einer speziellen **Wiki-Syntax** sowie einfachem HTML-Code vorgenommen werden. Ist diese Syntax einmal erlernt, sind einfache Formatierungen schneller durchzuführen als über den HTML-Editor. Einen Einstieg bietet die [Wikipedia-Hilfe](#).

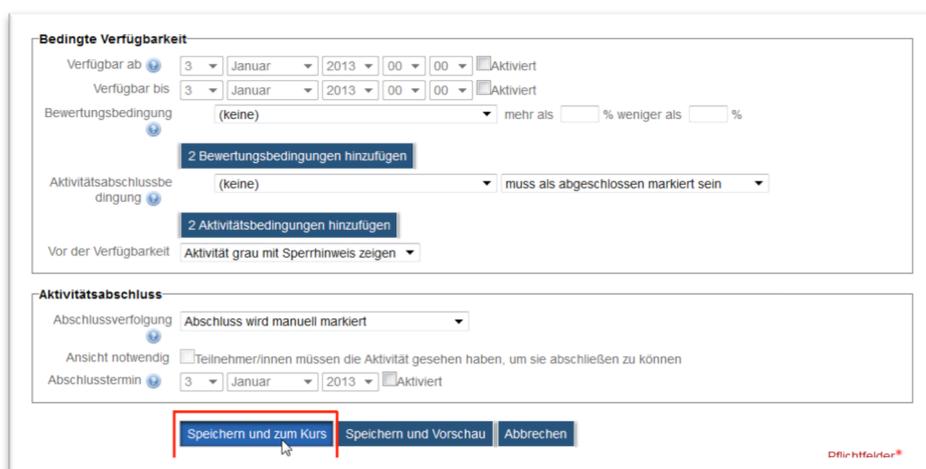
Sollen jedoch Tabellen und Formatierungen mit unterschiedlicher Schriftgröße und -farben genutzt werden, ist die Nutzung des HTML-Editors zu empfehlen.

Setzen Sie bei **Vorgegebenes Format** keinen Haken, wenn die Nutzer/-innen bei jeder neu zu erstellenden Seite die Wahlmöglichkeit zwischen den Editoren haben sollen.

### Gruppenmodi

Wenn Sie Gruppenarbeit für ihr Einsatzszenario planen, können Wikis im **Gruppenmodus** sinnvoll sein. Unter **Weitere Moduleinstellungen** können Sie zwischen zwei Gruppenmodi wählen. Bei **getrennten Gruppen** haben Mitglieder einer Gruppe keine Möglichkeit, die Inhalte der anderen Gruppenwikis zu sehen. Bei **sichtbaren Gruppen** ist dies möglich, jedoch können in den anderen Wikis keine Bearbeitungen vorgenommen werden. In beiden Fällen legen Sie jedoch nur dieses eine Wiki an. Über den Link auf der Kursoberfläche gelangen alle Gruppen bzw. ihre Mitglieder zu ihrem eigenen Wiki (und ggf. zu den anderen).

**Achtung:** Voraussetzung für die Funktionalität der Gruppenmodi ist es, dass im Kurs bereits Gruppen definiert und ihnen Mitglieder zugeordnet sind (s. How2 Moodle 2.UP Teilnehmer/-innen-Verwaltung).

The screenshot shows the 'Bedingte Verfügbarkeit' (Conditional Availability) section of a Moodle Wiki activity configuration. It includes fields for 'Verfügbar ab' (Available from) and 'Verfügbar bis' (Available until), both set to 3 January 2013, 00:00. The 'Bewertungsbedingung' (Grading condition) is set to '(keine)' (none). Below this are buttons for '2 Bewertungsbedingungen hinzufügen' (Add 2 grading conditions) and '2 Aktivitätsabschlussbedingungen hinzufügen' (Add 2 activity completion conditions). The 'Aktivitätsabschlussbedingung' (Activity completion condition) is set to '(keine)'. The 'Vor der Verfügbarkeit' (Before availability) option is set to 'Aktivität grau mit Sperrhinweis zeigen' (Show activity in grey with lock icon). The 'Aktivitätsabschluss' (Activity completion) section shows 'Abschlussverfolgung' (Completion tracking) set to 'Abschluss wird manuell markiert' (Completion is manually marked). The 'Abschlusstermin' (Completion deadline) is set to 3 January 2013. At the bottom, the 'Speichern und zum Kurs' (Save and go to course) button is highlighted with a red box.

### Bedingte Verfügbarkeit und Aktivitätsabschluss

Nehmen Sie unter **Bedingte Verfügbarkeit** und **Aktivitätsabschluss** Einstellungen vor, wenn diese in der Planung Ihrer Veranstaltung eine wichtige Rolle spielen (s. How2 Moodle 2.UP Bedingte Aktivitäten). Anderenfalls belassen Sie die Standardeinstellungen so, wie sie sind.

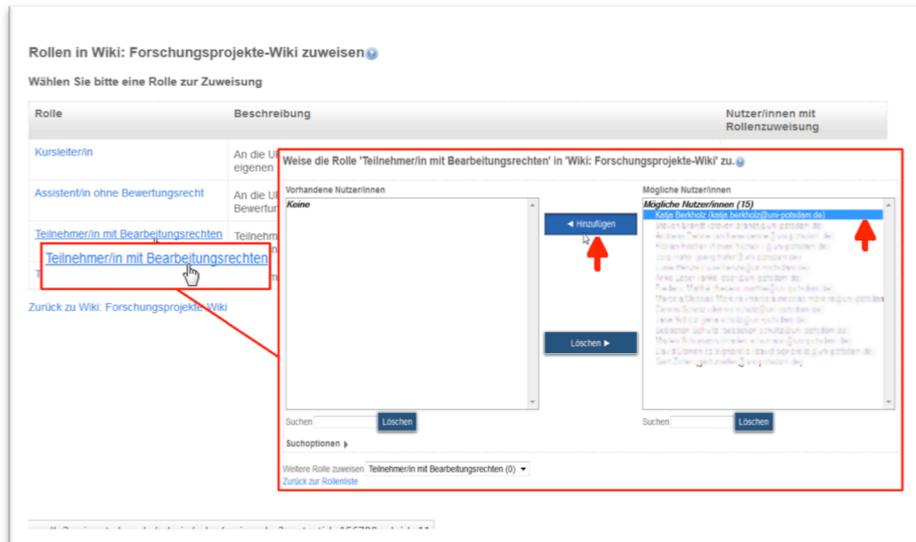
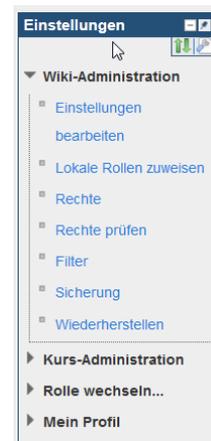
**Speichern** Sie Ihre Einstellungen!

### Rollen und Rechte zuweisen

#### Lokale Rollen zuweisen

Bei Wikis für Projekte oder Arbeitsgruppen wie auch für Gemeinschaftswikis mit vielen Nutzer/-innen und absehbar umfänglicheren Inhalten kann es nützlich sein, wenn Sie einzelnen Nutzer/-innen erweiterte Administrationsrechte zugestehen (z.B. das Recht, Seiten zu löschen). Dies erreichen Sie, wenn Sie im **Bearbeitenmodus** im Block **Einstellungen > Wiki-Administration** auf **Lokale Rollen zuweisen** gehen und in der darauffolgenden Ansicht **Teilnehmer/-in mit Bearbeitungsrechten** wählen. Suchen Sie dann im Feld **Möglicher NutzerInnen** eine oder mehrere Personen aus, die Sie über den **Hinzufügen**-Button in das linke Feld einfügen und mit erweiterten Rechten ausstatten.

Die erweiterten Rechte gelten nur für das Wiki, nicht für den gesamten Kurs.



#### Rechte zuweisen

Die Grundeinstellungen des Moodle-Systems sind passend für die meisten Nutzungsszenarien von Wikis. Sollen Teilnehmer/-innen jedoch auch über die Möglichkeit verfügen, Dateien im Wiki zu verwalten (hochladen, löschen), wird eine Änderung von Rechten notwendig.

Gehen Sie dazu im Block **Einstellungen** auf **Rechte**. In der Folgeansicht sind unter **Wikidateien verwalten** in der Standardeinstellung die Teilnehmer/-innen nicht eingetragen. Klicken Sie dort auf den **Plus-Button** und fügen Teilnehmer/-innen hinzu.

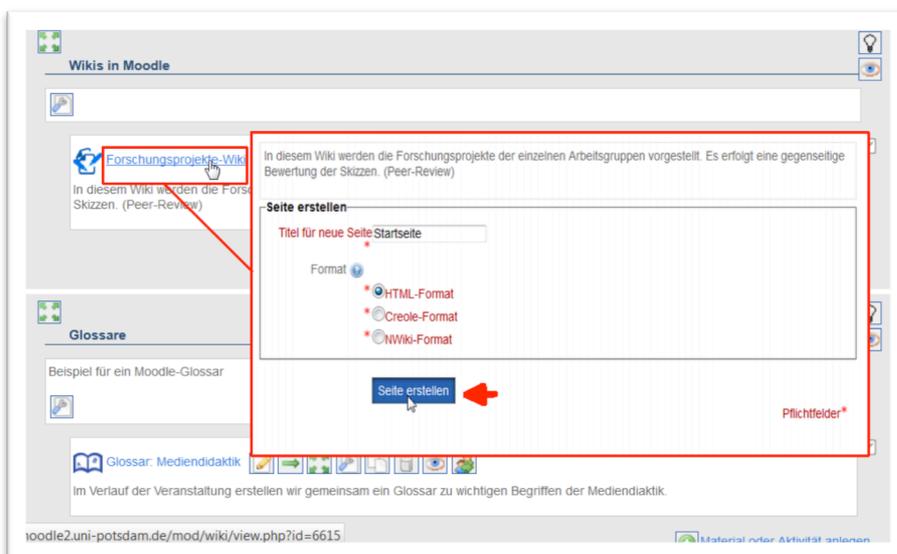
**Rechte für Wiki: Forschungsprojekte-Wiki**

Erweiterte Rollenänderung: Auswählen...  
 Filter: Löschen

Fähigkeit	Risiken	Rollen mit Rechten	Verboten
<b>Kurs</b>			
Kommentare löschen moodle/comment/delete	⚠	Assistent/in ohne Bewertungsrecht, Kursleiter/in, Manager	
Kommentare schreiben moodle/comment/post	⚠⚠	Authentifizierte Nutzer/in, Teilnehmer/in, Teilnehmer/in mit Bearbeitungsrechten, Assistent/in ohne Bewertungsrecht, Kursleiter/in, Manager	
Kommentare lesen moodle/comment/view		Authenticated user on frontpage, Authentifizierte Nutzer/in, Gast, Teilnehmer/in, Teilnehmer/in mit Bearbeitungsrechten, Assistent/in ohne Bewertungsrecht, Kursleiter/in, Manager	+
<b>Aktivität: Wiki</b>			
Neue Wikiseiten erstellen mod/wiki/createpage	⚠	Teilnehmer/in, Teilnehmer/in mit Bearbeitungsrechten, Assistent/in ohne Bewertungsrecht, Kursleiter/in, Manager	+
Kommentar zu Seiten hinzufügen mod/wiki/editcomment	⚠	Teilnehmer/in, Teilnehmer/in mit Bearbeitungsrechten, Assistent/in ohne Bewertungsrecht, Kursleiter/in, Manager	+
Wikiseiten sichern mod/wiki/editpage	⚠	Teilnehmer/in, Teilnehmer/in mit Bearbeitungsrechten, Assistent/in ohne Bewertungsrecht, Kursleiter/in, Manager	+
Wikikommentare verwalten mod/wiki/managedcomment		Assistent/in ohne Bewertungsrecht, Kursleiter/in, Manager	+
Wikidateien verwalten mod/wiki/managefiles		Assistent/in ohne Bewertungsrecht, Kursleiter/in, Manager	+
Wiki: Wikidateien verwalten mod/wiki/managefiles		Assistent/in ohne Bewertungsrecht, Kursleiter/in, Manager	+
Seitenkommentare ansehen mod/wiki/viewcomment		Teilnehmer/in, Teilnehmer/in mit Bearbeitungsrechten, Assistent/in ohne Bewertungsrecht, Kursleiter/in, Manager	+
Wikiseiten ansehen mod/wiki/viewpage		Gast, Teilnehmer/in, Teilnehmer/in mit Bearbeitungsrechten, Assistent/in ohne Bewertungsrecht, Kursleiter/in, Manager	+

### 3. Inhalte erstellen und bearbeiten

Nach dem **Speichern** der Grundeinstellungen des Wiki erscheint der Link auf das Wiki aus der Kursoberfläche im gewählten Themenblock. Nach Aufrufen des Wikis werden Sie zur **ersten Seite** geleitet, um diese anzulegen. Wenn Sie in den Wikieinstellungen das gewählte Standardformat nicht als vorgegebenes Format gesetzt haben, erscheinen beim Anlegen jeder Seite die drei Editoren zur Auswahl.

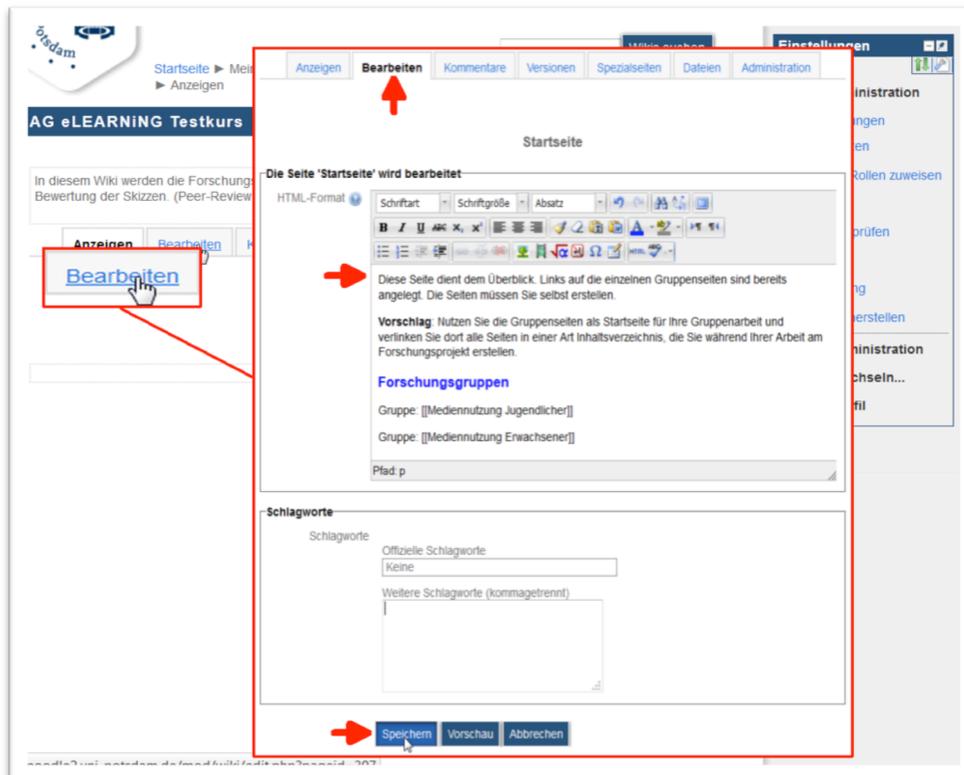


Gehen Sie dann auf **Seite erstellen** und Sie gelangen in die Bearbeitungsansicht.

## Erste Seite bearbeiten

Die erste Seite kann über das **Editorfeld** mit Inhalten gefüllt werden. Es empfiehlt sich, die erste Seite des Wikis als Inhaltsverzeichnis/Überblicksseite zu nutzen und von dort auf die weiteren Inhalte (z.B. auf Unterthemen, Gruppenbereiche etc.) zu verlinken.

Im vorliegenden Beispiel (Wiki zur Gruppenarbeit) werden auf der Startseite Hinweise für das Anlegen der Gruppenseiten gegeben. Die Gruppenseiten sind bereits als Links eingetragen (s. nächster Abschnitt sowie Hinweise zum Editor).

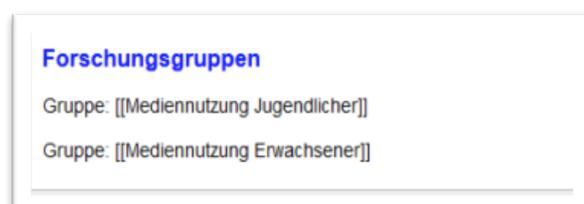


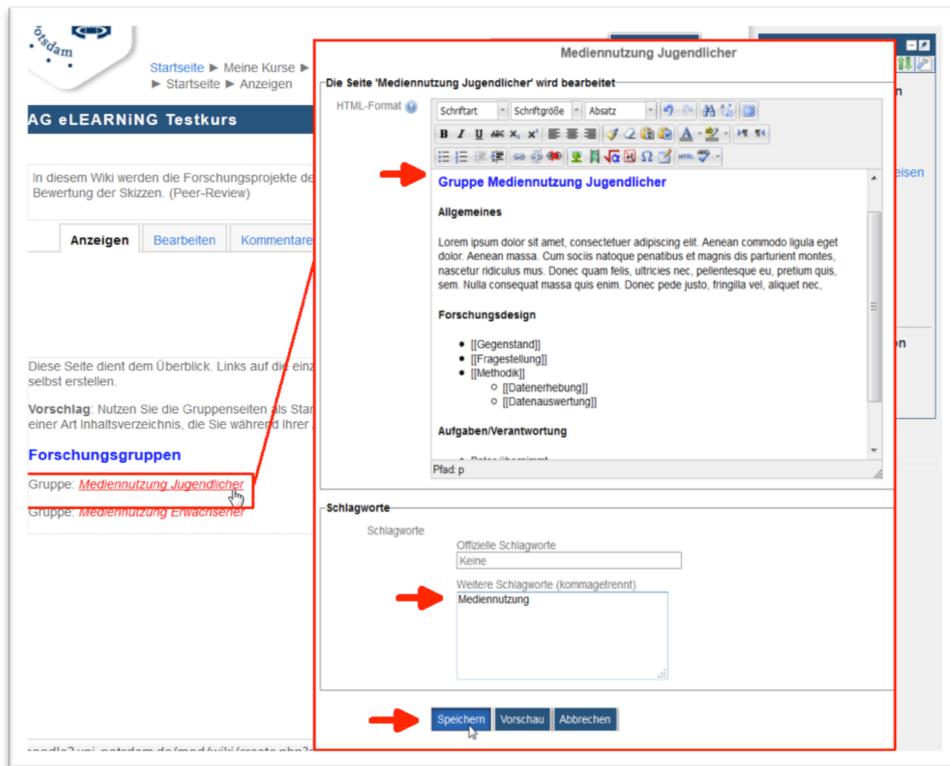
Unter dem Editorfeld haben Sie noch die Möglichkeit, **Schlagwörter** zu vergeben, was jedoch vor allem für Inhalts- und weniger für Überblicksseiten gedacht ist. **Speichern** Sie die Einträge!

## Neue Seiten erstellen

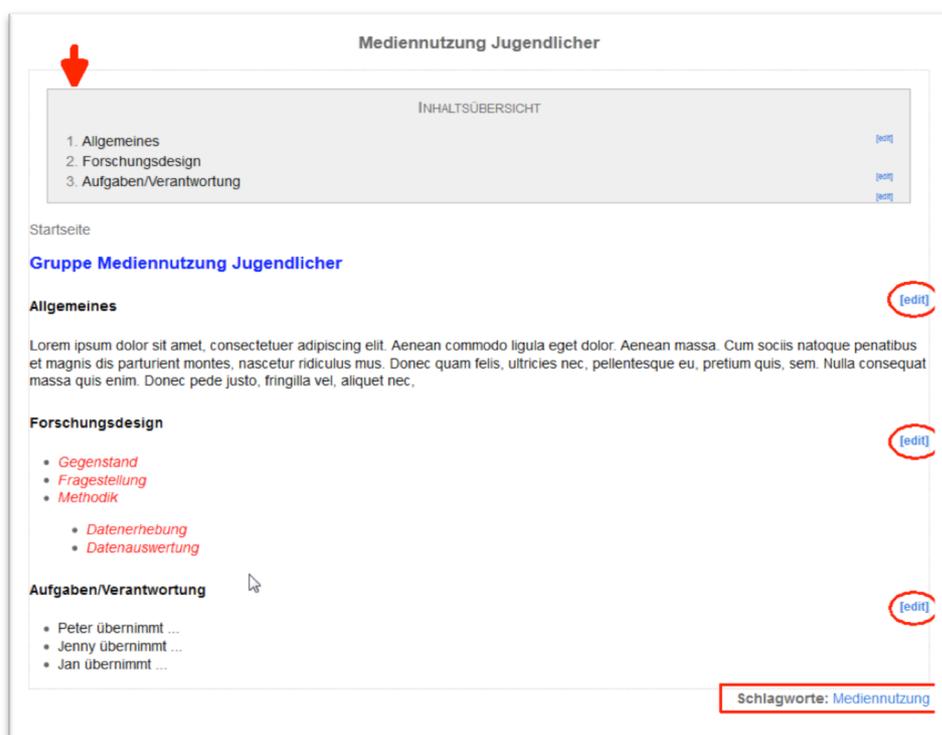
**Neue Seiten** können durch **Verlinkung** von wichtigen Begriffen auf einer existierenden Seite erstellt werden. Dies erfolgt – wie das obige Beispiel zeigt – durch das Rahmen eines oder mehrerer Begriffe in je zwei eckige Klammern. Das ist die klassische Wiki-Syntax, die trotz der Nutzung des HTML-Editors verwendet werden muss, um Links auf neue Seiten zu erstellen.

Nachdem die Ausgangsseite (mit den Links) gespeichert ist, erscheinen die Forschungsthemen als sog. **Redlinks**, die auf Seiten verweisen, die noch nicht existieren. Durch einen Klick auf den Redlink gelangen Sie wiederum in die Bearbeiten-Ansicht der neuen Seite und können diese mit Inhalt füllen.



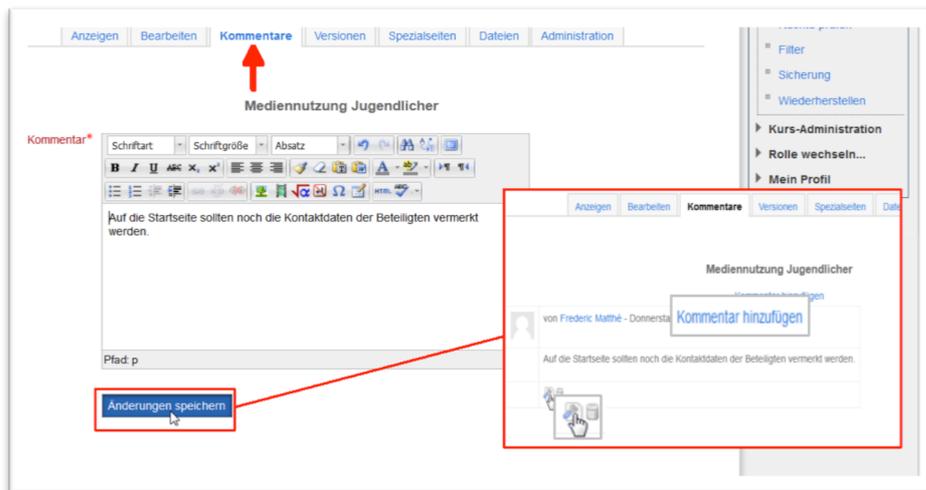


Auf der im Beispiel zu sehenden Gruppenseite wurden mit Hilfe des Editors die **Zwischenüberschriften** als solche formatiert. Wird die Überschriftenformatierung des Editors genutzt, legt das Wiki automatisch ein **Inhaltsverzeichnis** zu Beginn der Seite an. Dies ist praktisch, da bei Seiten mit längerem Text über das Verzeichnis einzelne Abschnitte angesteuert werden können. Die einzelnen Abschnitte sind dann auch jeweils separat bearbeitbar ([edit]-Link).



## Kommentare verfassen (Diskussion)

Das Wiki-Grundprinzip der Diskussionsseiten ist durch die Möglichkeit, Seiten zu kommentieren, auch im Moodle-Wiki erfüllt. Rufen Sie die Kommentarfunktion einer Seite unter dem Reiter **Kommentare auf**, verfassen Sie Ihre Anmerkungen im Editorfeld und **speichern** Sie die Änderungen. Danach ist der Kommentar zu sehen. Er lässt sich über die jeweiligen Buttons unterhalb des Kommentars auch nochmals **bearbeiten oder löschen**. Ebenso gibt es einen Link auf **Kommentar hinzufügen**.

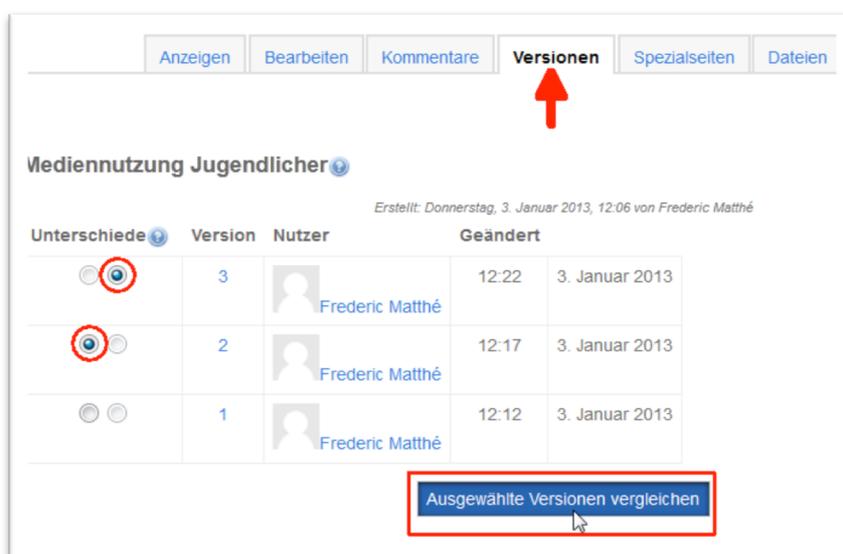


Die Kommentarfunktion in Moodle 2.UP ist gegenüber der Diskussionsseite in Moodle 1.x-Versionen zwar übersichtlicher, jedoch auch funktionsärmer geworden. So fehlt die Möglichkeit, dem Kommentar ein Thema zu geben, auf das er sich bezieht. Folglich wird auch bei längeren Diskussionen kein Inhaltsverzeichnis auf den Kommentarseiten angelegt. Um die Übersichtlichkeit bei längeren Kommentarseiten zu erhalten, sollten alle Nutzer/-innen in ihren Kommentaren Überschriften und die Überschriftenformatierung nutzen.

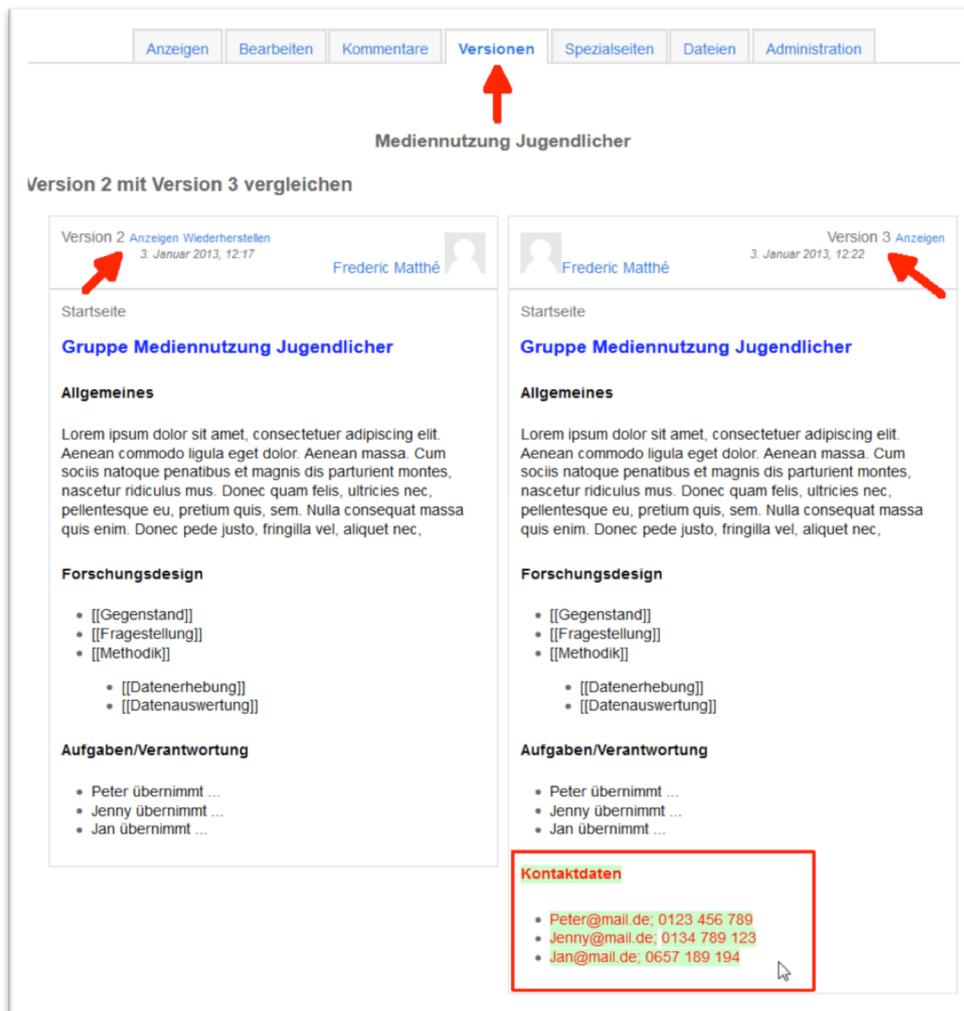


## Versionen

Die Versionskontrolle, ein weiteres Wiki-Grundprinzip, rufen Sie unter dem Reiter **Versionen** auf.



Dort werden alle Versionen (gespeicherte Änderungen) einer Wiki-Seite mit Verfasser und Versionsnummer chronologisch aufgelistet. Durch die Markierung zweier frei wählbarer Versionen und einen Klick auf **Ausgewählte Versionen vergleichen** können Unterschiede zwischen diesen Versionen und damit auch die Entwicklung von Texten sichtbar gemacht werden. Neu hinzu gekommene oder gelöschte Inhalte werden unterschiedlich farblich hervorgehoben.



Am oberen Ende der jeweiligen Versionen befinden sich Links zum **Anzeigen** der aktuellen wie älteren Version sowie ein Link zum **Wiederherstellen der älteren Version**.

### Spezielseiten

Über den Reiter **Spezielseiten** gelangen Sie zu einem Auswahlmenü verschiedener nützlicher Seiten, die Ihnen helfen, bei wachsenden Inhalten den Überblick zu bewahren.

In der Standardeinstellung wird zunächst immer die **Seitenliste aufgerufen**. Sie gibt einen alphabetischen Überblick über alle im Wiki existierenden Seiten.

Unter **Mitwirkung** werden dem/der jeweiligen Nutzer/-in alle Seiten gezeigt, an deren Erstellung/Bearbeitung er/sie beteiligt war.

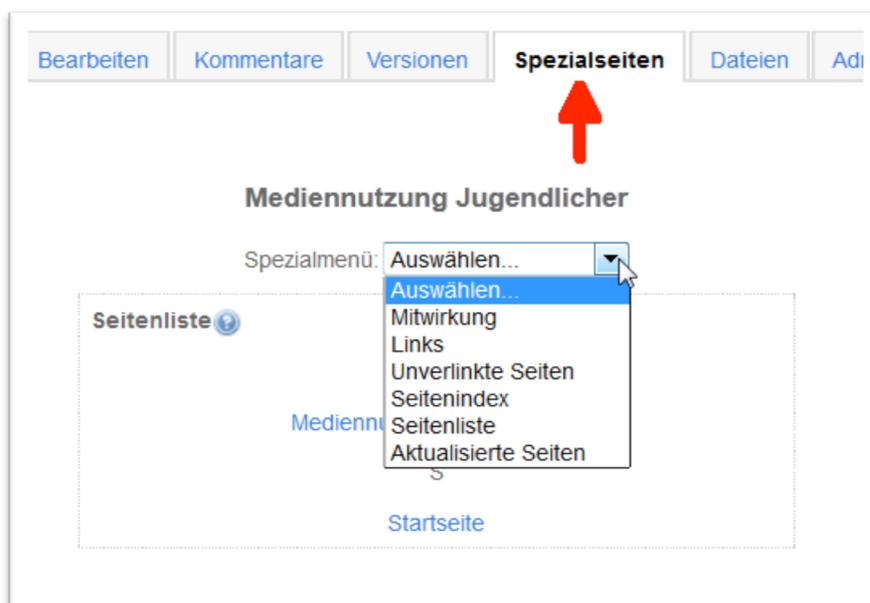
Die Seite **Links** listet diejenigen Seiten auf, die entweder auf die aktuelle Wikiseite mit einem Link verweisen oder auf die die aktuelle Wikiseite selbst mit Links verweist. Diese Seite übernimmt die ehemalige Funktion **Navigatör** in den Moodle 1.x-Versionen.



**Unverlinkte Seite** zeigt alle Seiten an, die auf keine andere Wikiseite mit einem Link verweisen.

Der **Seitenindex** zeigt die Struktur des Wikis an. Die Startseite (erste Seite) bildet den Ausgangspunkt der Anzeige. Jeweils eingerückt darunter werden die von der Startseite und den weiteren Folgeseiten verlinkten Seiten aufgelistet.

**Aktualisierte Seiten** zeigt diejenigen Seiten an, die kürzlich bearbeitet wurden.



## Dateien

Das Hinzufügen von Dateien in das Wiki ist eine neue Möglichkeit von Moodle 2.UP. Gehen Sie auf den Reiter **Dateien** und klicken Sie den Button **Wikidateien bearbeiten**. Sie gelangen dann zur bekannten Ansicht für Dateiuploads (Fenster **Dateien**).



Über **Datei hochladen** können Sie von Ihrem lokalen Rechner oder aus Ihren eigenen Dateien in Moodle eine Datei ins Wiki laden. Wenn Sie eine Datei hochgeladen haben, **speichern** Sie die Änderungen.

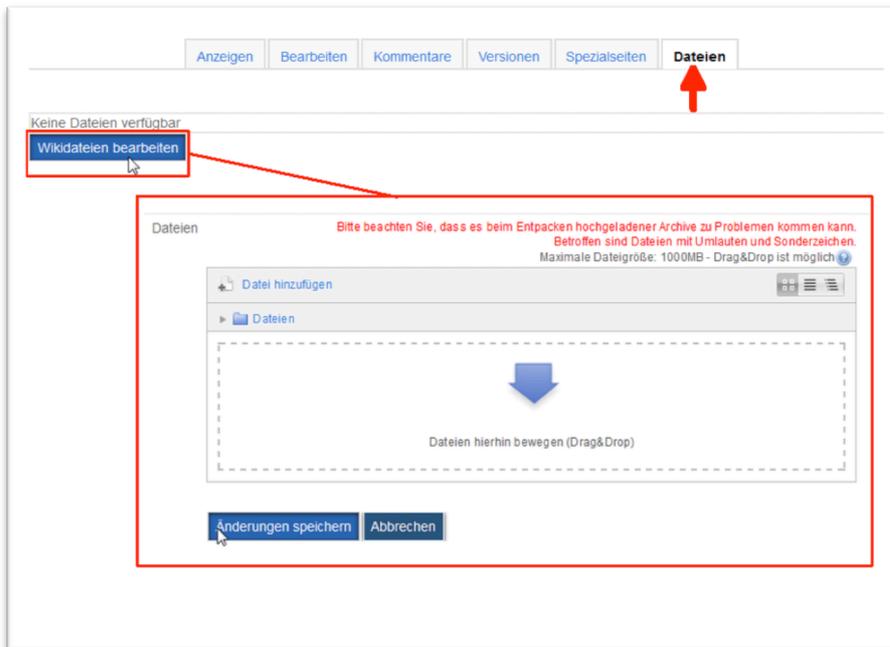
Rufen Sie zu einem späteren Zeitpunkt erneut den **Reiter Dateien > Wikidateien bearbeiten** auf, werden im **Fenster Dateien > Dateien** bereits in das Wiki geladene Dokumente angezeigt. Zudem gibt es einen Link, über den sie **Alles herunterladen** können.

Angesichts der erweiterten Möglichkeiten in Moodle 2.UP, Dateien in Kursen zur Verfügung zu stellen und zu verwalten, sollten Sie zugunsten der Übersicht über alle kursrelevanten Dateien die Option Wikidateien nur nutzen, wenn es sinnvoll bzw. alternativlos ist.



Ein Nutzungsszenario für **Wikidateien** besteht im Upload von Dateien in Wikis für Arbeitsgruppen. Sofern auf Kursebene keine Gruppenverzeichnisse für den gegenseitigen Austausch z.B. von Fachtexten eingerichtet werden sollen, können **Wikis im Modus getrennter Gruppen** dazu genutzt

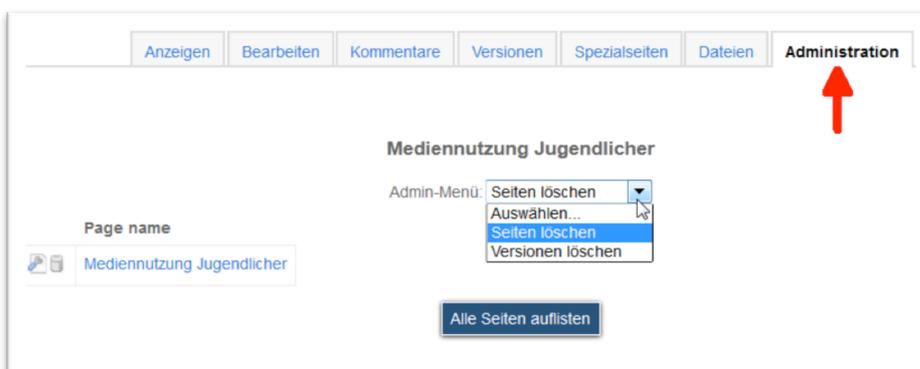
werden. Besonders vorteilhaft ist dies, wenn Wikiseiten und Fachtexte sich inhaltlich ähneln oder ergänzen. Die „räumliche“ Nähe ist durch Wikidateien eher gegeben als durch parallel zum Wiki existierende Verzeichnisse.



## Administration

Diesen Reiter sehen nur die **Kursleitung** und **Assistent/-innen ohne Bewertungsrecht**. Über ihn können Wikiseiten oder einzelne Versionen einer Wikiseite gelöscht werden.

Rufen Sie eine Wikiseite auf. Gehen Sie auf den Reiter **Administration** und wählen Sie im Drop-Down-Menü **Versionen löschen**, wenn Sie eine Version der aktuellen Seite löschen wollen. Wenn Sie eine Seite löschen wollen, drücken Sie zuerst den Button **Alle Seiten auflisten**, um danach eine Seite über das **Mülleimer-Icon** zu löschen.

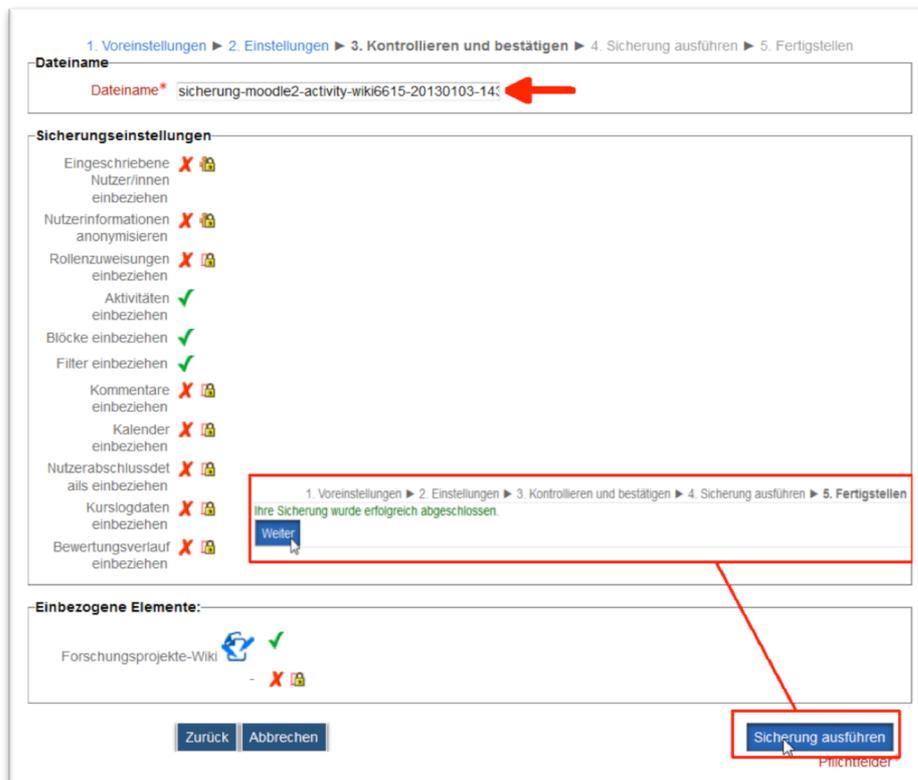


## 4. Inhalte sichern und wiederherstellen

Sie können die Inhalte des Wikis sichern und bei Notwendigkeit in einen neuen Moodle-Kurs wiederherstellen. Dieses Vorgehen ist bei wichtigen Projektarbeiten oder bei regelmäßig stattfindenden Veranstaltungen von Nutzen.

## Sichern

Gehen Sie im Block **Einstellungen** unter **Wiki-Administration** auf **Sicherung** und bestätigen Sie mit dem Button **Weiter** die ersten beiden Schritte (Voreinstellungen, Einstellungen). Im Schritt 3 müssen Sie die Sicherung nochmals **Kontrollieren und Bestätigen** (s. Abb. unten). Im oberen Teil der Ansicht ist bereits der **Dateiname** der Sicherungsdatei zu sehen.



Bestätigen Sie mit **Weiter** und das Wiki ist gesichert.

## Wiederherstellen

Wenn Sie ein Wiki auf einen bestimmten Zeitpunkt zurücksetzen wollen, setzt dies voraus, dass Sie zu diesem Zeitpunkt eine Sicherung erstellt haben. Alle erstellten Sicherungsdateien werden Ihnen angezeigt, wenn Sie wiederum im Block **Einstellungen > Wiki-Administration** auf **Wiederherstellen** gehen.

Dort haben Sie die Möglichkeit,

- lokal gespeicherte Sicherungen in Ihren Kurs zu laden (**Sicherungsdatei importieren**)
- Sicherungen anderer Aktivitäten zu verwalten (**Sicherungsbereich für Aktivitäten**)
- Sicherungen ganzer Kurse zu verwalten (**Sicherungsbereich von Kursen**)
- Ihre eigenen Sicherungen zu verwalten (**Sicherungsbereich des Nutzers**).

Im diesen Bereichen werden vorhandene Sicherungsdateien angezeigt mit der Option, diese **Herunterzuladen** oder **Wiederherzustellen**.

**Sicherungsdatei importieren**

Dateien Datei wählen ... Maximale Dateigröße: 1000MB



Dateien hierhin bewegen (Drag&Drop)

Wiederherstellen

**Sicherungsbereich für Aktivitäten**

Dateiname	Zeit	Größe	Herunterladen	Wiederherstellen
<span style="border: 1px solid blue; padding: 2px;">Sicherungsdateien verwalten</span>				

**Sicherungsbereich von Kursen**

Dateiname	Zeit	Größe	Herunterladen	Wiederherstellen
<span style="border: 1px solid blue; padding: 2px;">Sicherungsdateien verwalten</span>				

**Sicherungsbereich des Nutzers**

Dateiname	Zeit	Größe	Herunterladen	Wiederherstellen
sicherung-moodle2-activity-wiki6615-20130103-1701-nu.mbz	Donnerstag, 3. Januar 2013, 17:01	4KB	<a href="#">Herunterladen</a>	<a href="#">Wiederherstellen</a>
sicherung-moodle2-activity-wiki6615-20130103-1655-nu.mbz	Donnerstag, 3. Januar 2013, 16:55	4KB	<a href="#">Herunterladen</a>	<a href="#">Wiederherstellen</a>
sicherung-moodle2-activity-wiki6615-20130103-1430-nu.mbz	Donnerstag, 3. Januar 2013, 14:30	4KB	<a href="#">Herunterladen</a>	<a href="#">Wiederherstellen</a>

Sicherungsdateien verwalten